

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATES VOM 30. November 2022 IM SITZUNGSSAAL DES INTERIMSRATHAUSES

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sämtliche Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen.

Anwesend sind:

Erster Bürgermeister Dr. German Hacker
2. Bürgermeister Georgios Halkias
3. Bürgermeister Michael Dassler
Stadtrat Holger Auernheimer
Stadträtin Claudia Belzer ab 18:01 Uhr
Stadtrat Curd Blank
Stadtrat Walter Drebingner
Stadtrat Simon Dummer ab 18:09 Uhr zu TOP 1
Stadträtin Patrizia Eliani Siontas
Stadtrat Veit Götz
Stadträtin Sabine Hanisch
Stadträtin Andrea Heller
Stadtrat Dr. Konrad Körner ab 18:01 Uhr
Stadtrat Thomas Kotzer
Stadtrat Franz-Josef Lang
Stadtrat Peter Maier
Stadtrat Wolfgang Mehler
Stadträtin Retta Müller-Schimmel
Stadtrat Erich Petratschek
Stadtrat Christian Polster
Stadtrat Roland Reichelsdorfer
Stadtrat Dr. Christian Schaufler
Stadtrat Nicolai Schaufler
Stadträtin Renate Schroff
Stadtrat Bernhard Schwab
Stadträtin Inge Weiß
Stadtrat Dr. Manfred Welker
Stadtrat Stephan Wirth
Stadträtin Sandra Wüstner
Ortssprecher Günter Popp

Entschuldigt fehlen:

Stadtrat Walter Nussel entschuldigt
Stadträtin Birgit Süß entschuldigt

Zusätzlich anwesend waren:

Herr Schmidt, SK Standort & Kommune Beratungs GmbH, zu TOP 3
Frau Jochmann, Amtsleiterin Stadtmarketing und Kultur, zu TOP 3

Herr Lorenz, Amtsleiter Ordnungsamt, zu TOP 3

Herr Nehr, Amtsleiter Bauordnung und Verkehrswesen, zu TOP 3

Die Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 27. Oktober 2022 lag während der Sitzung zur Einsichtnahme aus. Einwände wurden nicht erhoben. Die Sitzungsniederschrift ist damit genehmigt (§ 36 Abs. 1 i. V. m. § 27 Abs. 2 der GeSchO).

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

I. Öffentlicher Teil

- | |
|---|
| 1. Status Energiewende, European Energy Award® (eea®) 2022;
Zustimmung zum energiepolitischen Programm/eea-Maßnahmenkatalog 2023 |
|---|

Beschluss:

Energiepolitisches Programm / eea-Maßnahmenplan 2023

Der Stand zur Energiewende Herzogenaurach und zu umgesetzten Maßnahmen 2022 (Anlage 1) wird zur Kenntnis genommen.

Dem Maßnahmenkatalog 2023 (Anlage 2) wird vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zugestimmt. Ende des Jahres 2023 ist den politischen Gremien ein Bericht über die umgesetzten Maßnahmen und eine Maßnahmenplanung für das folgende Jahr vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 29 Nein: 0

- | |
|---|
| 2. Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm; Lebendige Zentren;
Anmeldung für das Jahr 2023 |
|---|

Beschluss:

Jahresanmeldung 2023 - Lebendige Zentren

- Gestaltung Schlossgraben und Schlosshof (Freianlagenplanung Rathaus)
- Sanierungsberatung Kommunales Fassadenprogramm
- Sanierungsberatung / Umsetzung ISEK (u.a. Runder Tisch „Altstadt“)
- Kommunales Förderprogramm (private Fassadensanierung)

Abstimmungsergebnis: Ja: 29 Nein: 0

- | |
|--|
| 3. Sonderfonds "Innenstädte beleben"; Vorstellung des Berichtes zur strategischen Weiterentwicklung des Wochenmarktes; Kenntnisnahme Zustimmung zu den Empfehlungen und der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs |
|--|

Beschluss:

Der Bericht des Büros Standort & Kommune vom 18. November 2022 zur weiteren „strategischen Entwicklung des Wochenmarktes“ wird zur Kenntnis genommen.

Den Empfehlungen und der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die darin enthaltene räumliche Anpassung gemäß Szenario 3a bis zum Ende des 1. bzw. zum Anfang des 2. Quartals 2023 entsprechend vorzubereiten. Hierzu gehört:

- a) die Verlagerung des Wochenmarktes in die Fußgängerzone
- b) die Anpassung der Verkehrsführung - Einbahnstraßenregelung östlicher Marktplatz in Richtung Norden bis zur Einmündung Hintere Gasse und
- c) die Nutzung der Parkplätze östlich des alten Rathauses für den Wochenmarkt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 24

Anschließend stimmte der Stadtrat über folgende Beschlussvarianten ab:

Der Bericht des Büros Standort & Kommune vom 18. November 2022 zur weiteren „strategischen Entwicklung des Wochenmarktes“ wird zur Kenntnis genommen.

Den Empfehlungen und der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die darin enthaltene räumliche Anpassung gemäß Szenario 3a bis zum Ende des 1. bzw. zum Anfang des 2. Quartals 2023 entsprechend vorzubereiten. Hierzu gehört:

- a) die Verlagerung des Wochenmarktes in die Fußgängerzone
- b) die Anpassung der Verkehrsführung - Einbahnstraßenregelung östlicher Marktplatz in Richtung Norden bis zur Einmündung Kirchenplatz und
- c) die Nutzung der Parkplätze östlich des alten Rathauses für den Wochenmarkt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 16

Der Bericht des Büros Standort & Kommune vom 18. November 2022 zur weiteren „strategischen Entwicklung des Wochenmarktes“ wird zur Kenntnis genommen.

Den Empfehlungen und der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die darin enthaltene räumliche Anpassung gemäß Szenario 3 bis zum Ende des 1. bzw. zum Anfang des 2. Quartals 2023 entsprechend vorzubereiten.

Die Umsetzung erfolgt vorläufig probeweise für den Zeitraum von einem Jahr.

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 18

Der Bericht des Büros Standort & Kommune vom 18. November 2022 zur weiteren „strategischen Entwicklung des Wochenmarktes“ wird zur Kenntnis genommen.

Den Empfehlungen und der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Wochenmarkt in der bisherigen Ausdehnung mit einer Entwicklungsmöglichkeit in der Fußgängerzone fortzuführen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 3 Nein: 26

Nachdem keine der vorangegangenen Varianten eine Zustimmung fand, stimmte der Stadtrat über den ersten Teil des Beschlussvorschlages gesondert ab:

Der Bericht des Büros Standort & Kommune vom 18. November 2022 zur weiteren „strategischen Entwicklung des Wochenmarktes“ wird zur Kenntnis genommen.

Den Empfehlungen und der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 29 Nein: 0

4. Kläranlage Herzogenaurach; Anstehende Projekte und Maßnahmen - Sachstandsbericht
--

Beschluss:

Antrag durch den ersten Bürgermeister Dr. German Hacker, zur Absetzung dieses Tagesordnungspunktes.

Abstimmungsergebnis: Ja: 29 Nein: 0

5. Neubau Rathaus und Sanierung Schlossgebäude; „Vergabe Medientechnik“
--

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, auf das Angebot der Firma FRANKEN LEHRMITTEL MEDIENTECHNIK, Krug & Langer GmbH, Schulstraße 20, 91126 Kammerstein, für die Leistungen „Medientechnik“ gemäß Angebot vom 13. Oktober 2022 mit einer Auftragssumme von 84.816,06 EUR inkl. MwSt. den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 29 Nein: 0

6. Bericht zum Vollzug von beschlossenen Anträgen von Stadtratsmitgliedern bzw. Fraktionen im Zeitraum vom 1. November 2021 bis 30. April 2022 nach § 26 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Herzogenaurach

keine Abstimmung

7. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13. November 2022; "Überarbeitung der Stellplatzsatzung"

Erster Bürgermeister Dr. German Hacker stellt folgenden Änderungsantrag:

In einer gemeinsamen Sitzung des Bauausschusses und des Planungsausschusses soll eine erste Beratung stattfinden, in der mögliche Ergänzungen und Änderungen der Stellplatzsatzung hinsichtlich einer intensiveren Fahrrad-/Lastenrad-Nutzung, möglichem Carsharing und ÖPNV und z. B. auch Flächeneinsparungsaspekte Berücksichtigung finden.

Die Verwaltung wird beauftragt, auch anhand von Beispielen bestehender Satzungen anderer Städte solche Möglichkeiten aufzuzeigen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 29 Nein: 0

Sitzungsende: 20:52 Uhr

Niederschrift gefertigt:

Höfler
Verwaltungsdirektor

Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister